



ENTSENDUNGSRICHTLINIE

Saison 2026/2027

Einzel- und Paarlaufen

Eistanzen

Synchroneislaufen

Inhalt

1) Allgemeines	3
2) Sonderregelung für Ausnahmesituation	3
3) Europameisterschaft (EM).....	4
a) Startplätze.....	4
b) Kriterien zur Entsendung.....	4
4) Weltmeisterschaft (WM)	4
a) Startplätze.....	4
b) Kriterien zur Entsendung.....	4
5) Juniorenweltmeisterschaft (JWM)	5
a) Startplätze.....	5
b) Kriterien zur Entsendung.....	5
6) World Synchronized Skating Championship (WSYS)	6
7) World Junior Synchronized Skating Championship (WJSYS)	6
8) EYOF.....	6
9) Universiade	7
10) Junioren Grand Prix (JGP) 2026/27	7
11) Junioren Grand Prix (JGP) kommende Saison 2027/28.....	8
12) ISU Challenger Series	9
13) ISU Calendar Competitions	9

1) Allgemeines

Die endgültige Entscheidung über die Entsendung trifft der Vorstand des ÖEKV | Skate Austria.

Für eine Entsendung muss der/die Haupttrainer*in (Instruktor*in) des/der jeweiligen Athlet*in eine gültige A oder B Skate Austria Trainer*innenlizenz Lizenz sowie eine NADA Lizenz haben. Bei Athlet*innen, die bei einem/er Trainer*in im Ausland trainieren, kann eine äquivalente Trainer*innenlizenz eines anderen nationalen Eiskunstlaufverbandes nach Prüfung und Genehmigung durch den Österreichischen Eiskunstlaufverband anerkannt werden. Der/Die Haupttrainer*in ist bei der Abfrage der Entsendungswünsche auf dem entsprechenden Formular bekanntzugeben und beim Absenden der Entsendungswünsche an den Verband in cc/Kopie zu setzen.

Sollten sich mehr Athleten*innen für einen Wettbewerb melden, als Startplätze zur Verfügung stehen, erfolgt die Reihung der Athlet*innen aufgrund des aktuellen Monitorings. Sollten sich bei eine/r Athlet*in Änderungen der Saisonplanung ergeben ist dies umgehend dem Verbandsbüro bekanntzugeben. Dies gilt insbesondere auch, wenn man als gelisteter Substitute nicht mehr zur Verfügung steht! Bei wiederholten Absagen behält sich der Vorstand das Recht vor Athlet*innen auf der Entsendungsliste zurückzureihen.

2) Sonderregelung für Ausnahmesituation

Im Krankheits- oder Verletzungsfall entscheidet der Vorstand über eventuelle Ersatzwettbewerbe. Ein ärztliches Attest, gegebenenfalls auch von einem durch den Verband bestimmten Arzt kann vom Vorstand bei Absagen von Wettbewerben verlangt werden.

z.B. COVID-19, Krieg, Naturkatastrophen

Sollten bis zur jeweiligen notwendigen Entsendungsentscheidung keine oder nicht genügend internationale Wettbewerbe stattfinden, so werden anstelle dieser nationale oder Interclub-Wettbewerbe herangezogen, die vom Skate Austria Vorstand festzulegen sind.

Diese Wettbewerbe müssen nach dem österreichischen oder internationalen Regelwerk mit dem ISU Judging System (mit Video Replay) durchgeführt werden.

Der Vorstand ist ermächtigt, bei durch Ausnahmesituationen bedingten Veränderungen der Entscheidungsgrundlagen für Entsendungen, diese anzupassen und umgehend zu veröffentlichen.

3) Europameisterschaft (EM)

a) Startplätze

<u>Frauen:</u>	1
<u>Männer:</u>	1
<u>Paarlaufen:</u>	1
<u>Eistanzen:</u>	1

b) Kriterien zur Entsendung

- (1) Alterslimit: Meisterklassendefinition laut IWO
- (2) Erreichen der Minimum Total Technical Scores (MTTS) für die jeweilige Saison (laut aktuell geltender ISU Communication)
- (3) Folgende Wettbewerbe müssen von allen Kandidat*innen in der Saison 2026/2027 **verpflichtend** gelaufen werden:
 - Österreichische Staatsmeisterschaft: **100%**
 - **Ein** Wettbewerb der ISU Challenger Series: **100%**
 - **Eine** ISU Calendar Competition*: **100%**
(jeweils vor dem Nennschluss EM; sollte ein/e Kandidat*in mehrere Wettbewerbe laufen, zählen die Wettbewerbe mit den höchsten erlaufenen Punkten)

Die Punkte dieser **3** Wettbewerbe werden addiert.

→ Der/Die Kandidat*in, der die MTTS erreicht hat und mit der höchsten Summe an Punkten der genannten Wettbewerbe wird zur EM entsandt.

4) Weltmeisterschaft (WM)

a) Startplätze

<u>Frauen:</u>	1
<u>Männer:</u>	1
<u>Paarlaufen:</u>	1
<u>Eistanzen:</u>	1

b) Kriterien zur Entsendung

1. Alterslimit: Meisterklassendefinition laut IWO
2. Erreichen der Minimum Total Technical Scores (MTTS) für die jeweilige Saison (laut aktuell geltender ISU Communication)

3. Erreicht der/die zur EM entsandte Kandidat*in eine entsprechende Finalplatzierung bei der EM und hat er/sie die geforderten MTTS für die WM erreicht, so ist er/sie damit auch für die WM nominiert. Die notwendigen Finalplatzierungen:
- Frauen, Männer: Top 20 (bei Qualifikation von 24 für Kür)
 - Paarlaufen: Top 12 (bei Qualifikation von 16 für Kür, sollten weniger als 16 Paare teilnehmen ist die notwendige Platzierung analog anzuwenden; das bedeutet bei 15 teilnehmenden Paaren Top 11 usw.)
 - Eistanzen: Top 16 (bei Qualifikation von 20 für Kürtanz)

Kann keine notwendige Finalplatzierung bei der EM erreicht werden, entscheidet der Vorstand aufgrund folgender Kriterien:

Folgende Wettbewerbe müssen von allen Kandidat*innen **verpflichtend** gelaufen werden:

- Österreichische Staatsmeisterschaft: **100%**
- **Zwei** ISU Calendar Competitions in der Saison 2026/2027: zu je **100%***
(Sollte ein/e Kandidat*in mehrere ISU Wettbewerbe laufen, zählt der Wettbewerb mit den höchsten erlaufenen Punkten), davon ein festzulegender Bewerb zwischen EM und bis 2 Wochen vor Nennschluss Nennschluss WM
* bis 2 Wochen vor Nennschluss der Weltmeisterschaft

Die Punkte dieser 3 Wettbewerbe werden addiert.

→ Der/Die Kandidat*in, der die MTTS erreicht hat und mit der höchsten Summe an Punkten der genannten Wettbewerbe wird zur WM entsandt.

5) Juniorenweltmeisterschaft (JWM)

a) Startplätze

<u>Frauen:</u>	1
<u>Männer:</u>	1
<u>Paarlaufen:</u>	1
<u>Eistanzen:</u>	1

b) Kriterien zur Entsendung

- (1) Alterslimit: Juniorendefinition laut IWO
- (2) Erreichen der Minimum Total Technical Scores (MTTS) für die jeweilige Saison (laut ISU Communication)
- (3) Folgende Wettbewerbe müssen von allen Kandidat*innen **verpflichtend** gelaufen werden:
 - Österreichische Junioren- oder Staatsmeisterschaft: **100%**
 - **Zwei** ISU Calendar Competitions: **100%***

(Sollte ein/e Kandidat*in mehrere ISU Wettbewerbe laufen zählen die Wettbewerbe mit den höchsten erlaufenen Punkten)

*bis 2 Wochen vor Nennschluss der Juniorenweltmeisterschaft

Die Punkte dieser 3 Wettbewerbe werden addiert.

→ Der/Die Kandidat*in mit der höchsten Summe an Punkten wird zur JWM entsandt.

6) World Synchronized Skating Championship (WSYS)

Erreichen der von der ISU vorgesehen Mindestpunkte.

Ein Seniorenteam muss mindestens 90 Punkte bei der Österreichischen Meisterschaft oder bei einem internationalen Wettbewerb erlaufen. Sollten mehr als zwei Teams diese Punktezahl erreichen, wird das Team entsandt, das die höchste Punkteanzahl bei der ÖM und einem vom Vorstand festzulegenden internationalen Wettbewerb (ISU Calendar Competition) erreicht.

7) World Junior Synchronized Skating Championship (WJSYS)

Erreichen der von der ISU vorgesehen Mindestpunkte.

Ein Juniorenteam muss mindestens 75 Punkte bei der Österreichischen Meisterschaft oder bei einem internationalen Wettbewerb erlaufen. Sollten mehr als zwei Teams diese Punktezahl erreichen, wird das Team entsandt, das die höchste Punkteanzahl bei der ÖM und einem vom Vorstand festzulegenden internationalen Wettbewerb (ISU Calendar Competition) erreicht.

8) EYOF – European Youth Olympic Festival

a) Startplätze

Frauen: 1

Männer: 1

Paare: 0

Eistanzen: 0

Kriterien:

1. Österreichische Staatsbürgerschaft
2. Alterslimit: *wird ergänzt sobald verfügbar (voraussichtlich: 1.7.2010-30.6.2012)*
3. Folgende Wettbewerbe müssen von allen Kandidat*innen verpflichtend in der Kategorie Junioren gelaufen werden:
 - Ö Juniorenmeisterschaft: 100%
 - zwei ISU Calendar Competitions in der Kategorie Junioren: 100%
(bis 2 Wochen vor Nominierungsfrist; es zählen die Wettbewerbe mit den höchsten Punkten)

➤ Die Ergebnisse der 3 Wettbewerbe werden addiert. Die/Der am besten platzierte Teilnehmer*in wird dem ÖOC zur Entsendung vorgeschlagen.

9) Universiade

b) Startplätze

<u>Frauen:</u>	1
<u>Männer:</u>	1
<u>Paare:</u>	offen
<u>Eistanzen:</u>	offen

Kriterien:

1. Frauen und Männer Österreichische Staatsbürgerschaft (bei Paare und Eistanzen muss nur ein Partner Österreichische Staatsbürgerschaft haben)
2. Alterslimit: FISU Regeln: 1.1.1999 -31.12.2009
3. Studierende (FISU Regeln 5.2.2.: *students who are currently officially registered as proceeding towards a degree or diploma at the university or similar institute, the status of which is recognised by the appropriate national academic authority of their country/region OR former students of the institutions mentioned above who have obtained their academic degree or diploma in the calendar year preceding the event.*)
4. Folgende Wettbewerbe müssen von allen Kandidat*innen verpflichtend gelaufen werden:
 - Österreichische Staatsmeisterschaft: 100%
 - zwei ISU Calendar Competitions* in der Saison 2026/27: zu je 100% (Sollte ein/e Kandidat*in mehrere ISU Wettbewerbe laufen, zählt der Wettbewerb mit den höchsten erlaufenen Punkten).

Die Punkte dieser 3 Wettbewerbe werden addiert.

→ Der/Die Kandidat*in mit der höchsten Summe an Punkten wird zur Entsendung vorgeschlagen.

10) Junioren Grand Prix (JGP) 2026/27

a) Startplätze*

<u>Frauen:</u>	4 (Riga, Bangkok, Ankara, Laibach)
<u>Männer:</u>	4 (Riga, Bangkok, Ankara, Laibach)
<u>Paarlaufen:</u>	2 (Ankara, Danzig)
<u>Eistanzen:</u>	-

b) Kriterien zur JGP-Entsendung

- (1) Alterslimit: Juniorendefinition laut IWO
- (2) Der Junioren Grand Prix Entsendungspool setzt sich grundsätzlich im Einzellaufen aus jenen Athlet*innen zusammen die einem Kader der Saisonen 2025/26 angehören und 2025/2026 in Junioren oder Meisterklasse Bewerben gestartet sind.
- (3) Mindestanforderungen Einzel: Doppelaxel, 1 Dreifachsprung, Pirouetten mind. Level 3.
Mindestanforderungen Paare: Doppel-Twist, Doppel- (wurf)sprünge, Hebungen mind. Level 3, Todesspirale Level Base. (Die Mindestanforderungen müssen über Wettbewerbsprotokolle der Saison 2025/2026 nachgewiesen werden)
- (4) Folgende Wettbewerbe ab dem 01.01.2026 in der Kategorie Junioren oder Meisterklasse werden bei der Entsendungsentscheidung mitberücksichtigt:
 - Zwei Wettbewerbe (national oder international) in der Kategorie Junioren oder Meisterklasse: **100%***
Die Ergebnisse der 2 Wettbewerbe mit den höchsten erlaufenen Punkten werden addiert. Die Kandidat*innen werden entsprechend gereiht.
- (5) Die Sichtung (alle Kategorien) erfolgt beim Elite Camp 3.8. bis 5.8. 2026 in Wien.
- (6) Der Vorstand entscheidet nach der Sichtung aufgrund der aktuellen Form und Vorsaison über die Vergabe der Startplätze.

11) Junioren Grand Prix (JGP) kommende Saison 2027/28

a) Startplätze*

<u>Frauen:</u>	offen
<u>Männer:</u>	offen
<u>Paarlaufen:</u>	offen
<u>Eistanzen:</u>	offen

*Die Startplätze werden durch die ISU aufgrund der Platzierungen bei den ISU Juniorenweltmeisterschaften 2027 vergeben und im Mai/Juni 2027 durch die ISU kommuniziert.

b) Kriterien zur JGP-Entsendung

Die weitere Vorgangsweise erfolgt analog Punkt 10.

12) ISU Challenger Series

- (1) Alterslimit: Seniorendefinition laut IWO
- (2) Die geforderten Mindestpunkte (Total Competition Score) müssen bei einer ISU Calendar Competition der folgenden Wettbewerbe in der vorangegangenen Saison (01.07.2025-30.06.2026) oder laufenden Saison (01.07.2026-30.06.2027) bis eine Woche vor dem Nennschluss des jeweiligen Wettbewerbes erlaufen worden sein.

	Frauen	Männer	Paarlaufen**	Eistanzen**
Meisterklasse	120	140	115	140
Junioren*	110	130	100	120

*Falls Aufstieg von Junioren in Saison 2025/2026 in Senioren in Saison 2026/2027.

** Ausgenommen vom Punktekriterium sind neu formierte Paare (Vorlaufen oder Sichtung per Video notwendig)

Nach einer Verletzungspause, die eine Saison oder länger andauert hat, muss vor einer internationalen Entsendung ein nationaler oder Interclub-Wettbewerb gelaufen werden.

13) ISU Calendar Competitions

- (1) Alterslimit: laut IWO
- (2) Die geforderten Mindestpunkte (Total Competition Score) müssen bei einem der folgenden Wettbewerbe in der vorangegangenen oder laufenden Saison bis eine Woche vor dem Nennschluss des jeweiligen Wettbewerbes erlaufen worden sein:
ISU Calendar Competition, Österreichische Meisterschaften oder Skate Austria Cup Wettbewerb . Ausnahmen sind für neu formierte Paarlaufpaare/ Eistanzpaare möglich (Vorlaufen oder Sichtung per Video notwendig).
- (3) Beim Aufstieg von Advanced Novice zu Junioren bzw. von Junioren zu Senioren muss das Punktekriterium für die niedrigere Gruppe in der Vorsaison oder der laufenden Saison erreicht worden sein. Ein Start bei einer ISU Calendar Competition in Advanced Novice kann erst nach Erreichung der Mindestpunkte (in der Startgruppe Advanced Novice bei einem nationalen bzw. bei einem Interclub Wettbewerb) erfolgen.
- (4) In der Kategorie Advanced Novice können pro Saisonhälfte maximal 3 Wettbewerbe bei der Abfrage der Entsendungswünsche angegeben werden.
- (5) Sollten die Mindestpunkte nicht erreicht werden, können Athlet*innen auf Antrag bei einem internationalen Bewerb in Österreich starten (ausgenommen Challenger Series).

	Frauen	Männer	Paarlaufen	Eistanzen
Meisterklasse	110 Punkte	130 Punkte	110 Punkte	110 Punkte
Junioren	100 Punkte	110 Punkte	90 Punkte	100 Punkte
Advanced Novice	70 Punkte	75 Punkte	50 Punkte	---